STADT WETZLAR

MITTEILUNGSVORLAGE

Fachamt/Verursacher	Datum	Drucksachen-Nr.: - AZ:
Amt für Umwelt und Naturschutz	04.07.2008	0968/08 - I/369

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Abst. Ergebnis
Magistrat	28.07.2008	11.2	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	12.08.2008	7	
Stadtverordnetenversammlung	25.08.2008	16.1	

Betreff:

Maßnahmen zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Energieeinsparung

Anlage/n:

ohne Anlagen

Inhalt der Mitteilung:

1. Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Magistrat wird beauftragt, zur Vorbereitung der Maßnahmen zu Ziff. 4 ein Pflichtenheft zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung bis zum 30.11.2008 zur Entscheidung vorzulegen.

Wetzlar, den 10.07.2008 gez. Hauptvogel

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat im Haushaltsplan 2008 unter der Haushaltsstelle 1.12000.571400 Mittel in Höhe von 25.000 € für „Energieberatung“ bereitgestellt. Vorausgegangen waren Anträge verschiedener Fraktionen, die eine aktive Energie- und Klimaschutzpolitik seitens des Magistrates zum Inhalt hatten. Aktivitäten in dieser Richtung hat der Magistrat bereits durch den Beitritt zu der Kampagne „SolarLokal“ entwickelt. Diese hat die Ausweitung der Nutzung von Solarstrom zum Ziel. Geeignete Dächer von kommunalen Gebäuden wurden zu diesem Zweck vermietet. Mit den bereitstehenden Mitteln (s. o.) sollen im 2. Halbjahr 2008 und in den nachfolgenden Jahren folgende Aktivitäten entwickelt werden:

1. Einrichtung von regelmäßigen Energieberatungsstunden im Rathaus

Mit in Wetzlar ansässigen unabhängigen Energieberatern wurde Kontakt aufgenommen, um regelmäßige (z. B. 1 x pro Woche) Beratungszeiten im Rathaus anbieten zu können. Zielgruppe: Gebäudeeigentümer. Die Berater sind zugelassen vom Bundesministerium für Wirtschaft, damit der Antragsberechtigte an dem Förderprogramm „Energiesparberatung vor Ort“ partizipieren kann.

2. Preisverleihung anlässlich der EnergieTage Hessen (ETH)

In Kooperation mit dem Lahn-Dill-Kreis wird anlässlich des 10jährigen Bestehens der ETH ein Schulwettbewerb zur künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema „Erneuerbare Energien“ auszugeschrieben. Hierfür werden Preisgelder benötigt.

3. Beteiligung an einer Kampagne zum Energiesparen in Haushalten mit Migrationshintergrund und in einkommensschwachen deutschen Haushalten

Im Rahmen des EU-Programms „Intelligent Energy Europe“ hat der Internationale Bund Wetzlar ein Projekt in Kooperation mit Wohnungsbaugesellschaften zur Förderung angemeldet. Schwerpunktmäßig ist an die Beratung der o. g. Zielgruppe gedacht. Die Haushalte sollen durch einen externen Energieberater aufgesucht werden. Die Stadt Wetzlar wurde gebeten, sich an diesen Personalkosten zu beteiligen. Denkbar wäre vor allem ein Einsatz in den Bereichen Niedergirmes und Westend.

4. Entwicklung eines gemeinsamen Konzeptes zur Verringerung des Energieverbrauchs in Wetzlar

In Zusammenarbeit mit der enwag und einem noch auszuwählenden externen Berater mit entsprechenden Referenzen ist geplant ein Konzept zu erarbeiten, welche auf Basis der derzeitigen Energieverbräuche Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz und Nutzung Erneuerbarer Energien aufzeigt.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Alle aufgeführten Aktivitäten sollen selbstverständlich durch intensive Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden (Flyer, Mailings, Ausstellungen, Presseartikel, Internet, ...).

Bis zum Ende des Jahres 2008 wird der Magistrat einen Sachstandsbericht zur Umsetzung der genannten Aktivitäten abgeben.